jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vwgh 2007/8/24 2006/19/0086

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 24.08.2007

Index

10/07 Verwaltungsgerichtshof
40/01 Verwaltungsverfahren
41/02 Passrecht Fremdenrecht

Norm

AsylG 1997 §7;
AsylG 1997 §8;
AVG §58 Abs2;
AVG §60;
AVG §67d;
EGVG 1991 Anlage Art2 Abs2 Z43a;
VwGG §42 Abs2 Z3 litb;
VwGG §42 Abs2 Z3 litc;

Rechtssatz

Ausführungen, dass die hier vom unabhängigen Bundesasylsenat vorgenommene Kommentierung der Verfahrensergebnisse - im Anschluss an eine bereits problematische "Massenverhandlung" (vgl. dazu die Erkenntnisse vom 4. November 2004, Zl. 2003/20/0349 und Zl. 2004/20/0216, und die Bezugnahme darauf in dem Erkenntnis vom 1. September 2005, Zl. 2005/20/0327) - schon deshalb nicht den Anforderungen an eine dem Gesetz entsprechende Bescheidbegründung genügt, weil über die ursprünglich geltend gemachten Fluchtgründe des Asylwerbers, die er in der Berufungsverhandlung lediglich ergänzte, mit Stillschweigen hinweggegangen wird. (Hier Abweisung der Berufung des Asylwerbers gemäß §§ 7, 8 AsylG)

Schlagworte

Begründungspflicht und Verfahren vor dem VwGH Begründungsmangel als wesentlicher Verfahrensmangel

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2007:2006190086.X01

Im RIS seit

03.10.2007

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, http://www.vwgh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at